

## Anfrage 2

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Hauptausschuss	04.09.2023	öffentlich

### Anfrage FWG-Stadtratsfraktion

### Anfrage FWG-Stadtratsfraktion - Verfolgung von Parkverstößen in Ludwigshafen

Vorlage Nr.: 20236821

### Stellungnahme der Verwaltung

#### Frage 1

Während der Zeit von Januar – Juli 2023 gingen insgesamt 2967 Privatanzeigen Anzeigeformular ein. Im Einzelnen ergibt sich folgende Statistik:

Januar	→ 353
Februar	→ 445
März	→ 458
April	→ 416
Mai	→ 381
Juni	→ 217
Juli	→ 480

#### Frage 2

Für die telefonischen Meldungen wird keine Statistik geführt.

Es kann allerdings davon ausgegangen werden, dass es sich hierbei um ca. 300 Anrufe pro Monat handelt.

Die Einsatzleitstelle nimmt diese Anrufe entgegen und eine Fahrstreife der Verkehrsüberwachung /ruhender Verkehr übernimmt im günstigsten Fall zeitgleich die Kontrolle an der Örtlichkeit.

### **Frage 3**

Die Fachbehörde plant nicht, die Meldung von Parkverstößen mittels Mängelmelder bzw. anderem Medium anzubieten. In der Regel handelt es sich um eine Situation, die eine Behinderung oder eine Gefährdung im öffentlichen Verkehrsraum darstellt. Die Maßnahme muss deshalb sofort oder zeitnah eingeleitet/durchgeführt werden. Der Mängelmelder ist hierbei kein geeignetes Mittel.

### **Frage 4**

Der Vordruck für Privatanzeigen ist auf der Homepage der Stadtverwaltung unter Bürgerservice / Dienstleistungen von A – Z / Falschparker zu finden.

Da an dieser Stelle alle angebotenen Dienstleistungen der Verwaltung in gleicher Form bekannt gemacht werden, besteht aus unserer Sicht keine Notwendigkeit für eine erweiterte Form der Bekanntmachung. Außerdem soll nicht der Eindruck erweckt werden, dass die Stadtverwaltung die Intention hat, Privatsheriffs zur Verkehrsüberwachung einsetzen zu wollen.

### **Frage 5**

Entfällt